Zeitschrift: Nachrichten VSB/SVD = Nouvelles ABS/ASD = Notizie ABS/ASD

Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare; Schweizerische

Vereinigung für Dokumentation

Band: 52 (1976)

Heft: 2

Rubrik: Terminkalender = Calendrier

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zeitungen und Zeitschriften (Auswahl), sowie zentrale Ausleiheverbuchung, Umarbeitung der Belletristik auf alphabetische Anordnung nach Autoren, Ticketsystem für Belletristik und Jugendbibliothek, Einrichtung eines vollklimatisierten Archivraumes für besonders wertvolle Bestände (Zuger Sammlung, Graphische Sammlung, Handschriften usw.), Um- und Ausbau des Lesesaals mit Erweiterung von 10 auf 25—30 Arbeitsplätze. Einrichtung einer umfassenden Feuermeldeanlage in der Stadtbibliothek.

Für die nächste Zukunft dringend erwünscht ist eine gründliche Außenrenovation des Bibliotheksgebäudes samt Einbau eines seit längerer Zeit diskutierten Bücherlifts.

Benutzung

Am sichersten wird der Aufschwung der Stadtbibliothek in den Zahlen der Bücherausleihe. Es ergibt sich für den knappen Zeitraum von 1973—75 eine Verdoppelung der Ausleihefrequenzen.

Stark gefragt war im Jahr 1975 besonders der *interbibliothekarische Leihverkehr*. Die Stadtbibliothek verarbeitete 1027 Bestellungen (683 eigene und 344 fremde); 575 Bände aus 1 ausländischen und 46 Schweizer Bibliotheken konnten an unsere Besucher vermittelt werden, während 36 Bände aus den eigenen Beständen an verschiedene inländische Bibliotheken ausgeliehen wurden.

Ein ebenso erfreuliches Bild zeigt die Statistik der Lesesaalbesucher! Die Zahl der Lesesaalbesucher hat sich im genannten Zeitraum von drei Jahren deutlich mehr als verdoppelt.

Mit großer Freude haben wir im Jahre 1975 nicht weniger als 1758 Neuabonnenten erstmals in der Bibliothek begrüßen dürfen. Zu dieser Zahl haben die Erwachsenen (880) wie die Jugendlichen (878) zu gleichen Teilen beigetragen. Erhebungen hatten zum überraschenden Ergebnis, daß nur rund 60% der erwachsenen Neuabonnenten Bewohner der Kantonshauptstadt sind, während 40% aus dem Kantonsgebiet (ohne Stadt Zug) und der angrenzenden Region (Kantone Aargau, Schwyz, Zürich) stammen.

Die günstigen Zahlen, aber auch eine Reihe weiterer Indizien sprechen dafür, daß sich die Stadtbibliothek Zug zunehmend einen Platz im lokalen, kantonalen und regionalen Kulturleben sichern wird. Mit dem bereits zum größten Teil realisierten Sofortprogramm bleiben aber noch sehr viele Probleme ungelöst.

Josef G. Bregenzer

Terminkalender — Calendrier

21.4. VSB-Vorstandssitzung

26.4.—28.4. Kanton Luzern, Lehrerfortbildung: Kurs für Schulbibliothekare: «Organisation und Betrieb von Schulbibliotheken»

14.5.	Schweizerische Arbeitsgemeinschaft der Allgemeinen Öffentlichen Bibliotheken (SAB/GTB): Mitgliederversammlung in Sursee
26.5.	Schweizer Bibliotheksdienst: Generalversammlung
9.6.—10.6.	Schweiz. Vereinigung für Dokumentation: Jahresversammlung in La Chaux-de-Fonds und Neuenburg
16.6.	Schweiz. Bund für Jugendliteratur: Jahresversammlung
18.6.	Schweizer Rechtsbibliothekare: Tagung in Bern
23.6.	Kant. Kommission für Jugend- und Volksbibliotheken Zürich: Kantonale Tagung für Gemeindebibliothekare
15.7.—23.7.	4th European Library Summer Seminar Liverpool
23.8.—28.8.	IFLA-Tagung in Lausanne
Sept.—Dez. 76	SVD: Information und Dokumentation im Betrieb, Einführungskurs im COOP-Bildungszentrum, Muttenz. 5 x 3 Tage.
11.9.—12.9.	VSB-Jahresversammlung in Genf
27.10.—29.10.	Cours pour des bibliothécaires non-professionels du Jura
13.11.	Schweiz. Bund für Jugendliteratur: Eröffnung der Schweiz. Jugendbuchwoche
1.12.	Schweiz. Volksbibliothek: Delegiertenversammlung

Meldungen für die folgenden Nummern der «Nachrichten» nimmt gerne entgegen: SAB/GTB-Sekretariat, c/o Schweiz. Volksbibliothek, Hallerstraße 58, 3000 Bern 26, Telefon 031 23 42 33 (A. Buchmann).

Ausstellungen - Expositions

DIE SCHÖNSTEN SCHWEIZER BÜCHER 1975

In der Eingangshalle der Schweizerischen Landesbibliothek Bern wird vom 23. März bis 23. April 1976 eine kleine Ausstellung «Die schönsten Bücher der Schweiz» gezeigt, die 1975 veröffentlicht worden sind.

Im Jahre 1972, dem «Internationalen Jahr des Buches», hat das Eidgenössische Departement des Innern (EDI), Amt für kulturelle Angelegenheiten, das Patronat über die Prämiierung der schönsten Schweizer Bücher übernommen. Das EDI ernennt eine Jury von jetzt 15 Mitgliedern aufgrund von Doppelvorschlägen der einzelnen interessierten Organisationen (Buchhändler und Verleger, Typographen usw.). An ihrer jährlichen Sitzung vom 26. bis 28. Februar 1976 in Bern hat die Jury von 253 eingereichten Werken deren 29 ausgezeichnet (21 aus der deutschsprachigen Schweiz, 6 aus der französischsprachigen und 2 aus dem Tessin). Die ausgestellten 29 Schweizer Bücher kosten zwischen 7 und 300 Franken.